



**Niederschrift über die öffentliche Sitzung  
des Gemeinderates  
vom 20.11.2018 im Sitzungssaal des Rathauses**

Beginn: 19:33 Uhr  
Ende: 21:30 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitz: Bernhard Sontheim, 1. Bürgermeister  
Schriftführer: Peter Englaender

Maier, Anton 2. Bürgermeister

Himmelstoß, Roger 3. Bürgermeister

Bergfeld, Karin

Eiling-Hütig, Ute Dr.

bis TOP 3 20:05 Uhr

Gerber, Maximiliane

Gleichenstein, Tino Freiherr von

Gollwitzer, Helmut

Hansel, Günter

Hauser, Markus Dr.

Klug, Arno

Schikora, Claudius Prof. Dr. Dr.

ab TOP 4 19:50 Uhr

Schuierrer, Thomas

Schultheiß, Nandl

ab TOP 4 20:03 Uhr

Utech, Boris

Schmid, Imke

Ortsteilbeauftragte GH

Abwesend waren:

Kaufmann-Jirsa, Stephanie Dr.

Klug, Eva

Als Gäste waren anwesend:

Fr. Dr. Winter (Konversionsmanagering) und Herr Winkelkötter, gwt, zu TOP 3

Frau Dorn-Zachertz und Fr. Promberger, Bund Naturschutz, zu TOP 4

Dirk Schiecke und Markus Mörtl, FFW Feldafing, zu TOP 5

Die Gemeinderäte waren ordnungsgemäß geladen. Beschlussfähigkeit liegt vor.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit gegeben, Fragen an den Bürgermeister, den Gemeinderat und die Verwaltung zu stellen.

Es wurden keine Fragen gestellt.

**Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.10.2018
2. Wegfall des Geheimhaltungsgrundes nichtöffentlicher Tagesordnungspunkte
3. Konversion Fernmeldeschule; Begleitung durch die gwt-Starnberg; Mittelbereitstellung
4. Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Feldafing; Vorschläge des Bund Naturschutz Ortsgruppe Feldafing
5. Freiwillige Feuerwehr Feldafing, Bedarfsplanung
6. ÖPNV im Landkreis STA; Taktausweitung Linie 982 zwischen Starnberg Nord und Waldspielplatz
7. Ausschreibung Stromlieferung für den 01.01.2020; Abstimmung und ggf. Beschluss zur weiteren Vorgehensweise
8. Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Alten Traubinger Straße in Garatshausen
9. Sanierung der Starzenbachverrohrung - 2. Bauabschnitt
10. Richtlinie über die Datennutzung durch den Ersten Bürgermeister
11. Mitgliedschaft der Gemeinde Feldafing beim Zweckverband Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland
12. Bekanntgaben / Sonstiges

---

---

**TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.10.2018****Beschluss:**

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Feldafing vom 16.10.2018 werden keine Einwendungen vorgebracht.

**Abst.Ergebn.:** 13 für  
0 gegen den Beschluss

---

---

**TOP 2 Wegfall des Geheimhaltungsgrundes nichtöffentlicher Tagesordnungspunkte**

Bürgermeister Sontheim gibt bekannt, dass von TOP 2 (Kapitalanlage im Zuge der Einführung von Verwarentgelt bei der VR-Bank) der nichtöffentlichen Sitzung am 16.10.2018 der Geheimhaltungsgrund entfallen ist.

---

---

**TOP 3 Konversion Fernmeldeschule; Begleitung durch die gwt-Starnberg; Mittelbereitstellung**

Das überregionale Konversionsmanagement, welches von Regierung, Landkreis und Gemeinde finanziert worden ist, läuft zum Ende Februar 2019 aus. Ein weiterer Förderantrag wird beim Finanzministerium nicht gestellt. Die überörtlichen Belange sind in den vergangenen Jahren hinreichend bearbeitet worden.

Für die Umsetzung der erarbeiteten Strategie erscheint eine eingehende Beratung durch die gwt, insbesondere in Form des Geschäftsführers, Herrn Winkelkötter, notwendig. Die hierfür geschätzten Kosten in Höhe von 25.000,- € sind nicht förderfähig.

Frau Dr. Winter, Konversionsmanagerin, und Herr Winkelkötter, Geschäftsführer der gwt, berichten über das Konversionsmanagement der letzten 5 Jahre und die Möglichkeit einer weiteren Begleitung des Konversionsprozesses durch die gwt.

Das überregionale Konversionsmanagement wird in der bisherigen Form nicht weiter betrieben. Vielmehr wird die gwt die anstehenden Aufgaben übernehmen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, für die Begleitung der gwt-starnberg im Hinblick auf die Konversion Fernmeldeschule, 25.000,- € jeweils in den Haushaltsentwurf 2019 sowie in die Finanzplanung bis 2021 einzustellen.

**Anwesend:** 13  
**Für den Beschluss:** 13  
**Gegen den Beschluss:** 0

---

---

**TOP 4      Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Feldafing; Vorschläge des Bund  
Naturschutz Ortsgruppe Feldafing**

Der Bund Naturschutz, Ortsgruppe Feldafing, Frau Liza Dorn-Zachertz und Frau Jasmin Promberger haben Überlegungen zu den Fahrradabstellplätzen am Bahnhof Feldafing angestellt.

Die beiden Damen stellen ihr ausgewogenes Konzept dem Gemeinderat vor.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung einen Förderantrag auf Basis des vorgestellten Konzepts einzureichen und entsprechende Mittel in den HH-Entwurf 2019 einzustellen. Mit der Durchführung der Baumaßnahme wird das PEWU beauftragt.

**Anwesend:** 14  
**Für den Beschluss:** 14  
**Gegen den Beschluss:** 0

---

---

**TOP 5      Freiwillige Feuerwehr Feldafing, Bedarfsplanung**

Der Gemeinderat hat sich bereits in seiner Sitzung am 15.11.2016 mit dem Thema beschäftigt, und beschlossen, einen Arbeitskreis zur Ausarbeitung eines Feuerwehrbedarfsplanes zu bilden. Dieser Arbeitskreis wurde bisher wegen der ungelösten Feuerwehrhaus-(Standort)-Frage nicht gebildet.

Aufgrund der bei den letzten Einsätzen (u.a. beim Brand eines Wohnhauses in der Lenne-Str.) gemachten Erfahrungen ist die FFW Feldafing derzeit tagsüber nur eingeschränkt einsatzbereit.

Es fanden mehrere Gespräche zwischen Bürgermeister / Verwaltung und der Feuerwehr statt. Es wurden hierbei bereits einige Maßnahmen besprochen.

Kommandant Dirk Schiecke und der 1. Vorstand des Feuerwehrvereins, Herr Markus Mörtl berichten im Gemeinderat von den Problemen und zeigen mögliche Lösungsansätze auf. Ein wichtiger Schritt zur Problemlösung ist ein fachlich fundierter Feuerwehrbedarfsplan. Auf die Erstellung durch einen Arbeitskreis sollte verzichtet werden.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die vorgetragenen Probleme der Feuerwehr zur Kenntnis. Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt, zusammen mit der Feuerwehr, entsprechende Maßnahmen zu erarbeiten, um die Tages-Alarm-Verfügbarkeit zu verbessern. Die Verwaltung wird beauftragt, Mittel (ca. 20.000,- €) zur Erstellung eines Feuerwehrbedarfsplanes durch ein Fachbüro, in den HH-Entwurf 2019 einzustellen.

**Anwesend:** 14  
**Für den Beschluss:** 14  
**Gegen den Beschluss:** 0



und der Verwaltungsaufwand für die an der Bündelausschreibung teilnehmenden Kommunen bei der Strombeschaffung gesenkt werden.

Das Ausschreibungskonzept des Ingenieurbüros Specht erscheint der Verwaltung und anderen Körperschaften wie z.B. dem LRA München und den Gemeinden Gilching, Tutzing und Herrsching, wirtschaftlich am vorteilhaftesten und gewährleistet den Bezug von qualifiziertem Ökostrom. Die Kosten für die Ausschreibung betragen 1.323,50 €.

### **Beschluss:**

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Strombedarf der Gemeinde Feldafing für den Zeitraum ab 01.01.2020 auszuschreiben bzw. ausschreiben zu lassen und zwar in Kooperation mit anderen Körperschaften (Bündelausschreibung).
2. Der Lieferant wird verpflichtet mindestens 50% der Menge aus Anlagen zu liefern, die jünger sind als 6 Jahre. Diese dürfen auch gefördert sein. Die verbleibenden 50% dürfen ebenfalls aus geförderten jungen Anlagen stammen oder aus ungeforderten PV oder Windanlagen. Die Einzelheiten, auch bezüglich der Vertragslaufzeit, werden durch die an der Bündelausschreibung teilnehmenden Körperschaften gemeinsam festgelegt. Die Gemeindeverwaltung wird ermächtigt, die Einzelheiten festzulegen.
3. Das Ingenieurbüro Specht wird mit der Vorbereitung und Durchführung der Ausschreibung sowie der Zuschlagserteilung beauftragt. Der Zuschlag ist auf das für die Gemeinde Feldafing wirtschaftlichste Angebot – entsprechend der einschlägigen vergaberechtlichen Bestimmungen und wie in den Ausschreibungsunterlagen vorgegeben – zu erteilen.

<b>Anwesend:</b>	<b>14</b>
<b>Für den Beschluss:</b>	<b>14</b>
<b>Gegen den Beschluss:</b>	<b>0</b>

---

---

### **TOP 8 Erneuerung der Trinkwasserleitung in der Alten Traubinger Straße in Garatshausen**

Die in die Jahre gekommene Trinkwasserleitung in Garatshausen musste in den letzten fünf Monaten aufgrund von Rohrbrüchen fünfmal repariert werden. Da dies zu erheblichen Kosten (2018 bis jetzt ca. 19.000 Euro) und wiederkehrende Einschränkungen für die Bewohner von Garatshausen geführt hat, ist es dringend erforderlich die marode Trinkwasserleitung zu erneuern. Nur so ist die Wasserversorgung in Garatshausen stabil aufrecht zu erhalten.

Der Verwaltung liegt eine Kostenschätzung bezüglich einer Erneuerung der Trinkwasserleitung vom Büro OSS aus Tutzing vor. Dabei belaufen sich die Baukosten auf ca. 170.000 Euro. Zuzüglich Planungskosten von ca. 35.000 Euro, 5.000 Euro für

Bodenuntersuchung sowie 10 % Aufschlag für das PEWU. Somit belaufen sich die Gesamtkosten für die Erneuerung Trinkwasserleitung auf ca. 231.000 Euro.

Im Haushalt 2018 sind für den Unterhalt von Wasserleitungen 100.000 Euro übrig. Aufgrund der Häufigkeit der Wasserrohrbrüche in den letzten Monaten schlägt die Verwaltung vor, diese Mittel für die Planung zu verwenden und die daraus resultierenden Baukosten in den Haushaltsplanentwurf 2019 einzuarbeiten.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die schnellstmögliche Erneuerung der Trinkwasserleitung in Garatshausen und beauftragt das PEWU mit der Ausführung. Die im Haushalt 2018 für den Unterhalt von Trinkwasserleitungen vorgesehenen Mittel sind hierfür zu verwenden.

Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung die benötigten Restmittel in den Haushaltsentwurf 2019 einzuarbeiten.

<b>Anwesend:</b>	<b>14</b>
<b>Für den Beschluss:</b>	<b>14</b>
<b>Gegen den Beschluss:</b>	<b>0</b>

---

---

### **TOP 9 Sanierung der Starzenbachverrohrung - 2. Bauabschnitt**

Im Laufe der Sanierungsarbeiten des 2. Bauabschnittes der Starzenbachverrohrung wurde festgestellt, dass die ehemalige Bücke der Johann-Biersach-Straße (jetzt Zufahrt zu den Gebäuden Bahnhofstraße 22 und 22 a, sowie Johann-Biersack-Straße 9) einsturzgefährdet war. Des Weiteren wurde festgestellt, dass im Bereich des Einlaufbauwerkes eine Verschmutzung der Decke und der Wände mit ölhaltigem Material vorhanden war.

Aus diesen Gründen musste die Planung für die Sanierung der Brücke und des Einlaufbauwerkes überarbeitet und den neuen Gegebenheiten angepasst werden. Die Überarbeitung der Planung brachte eine Mehrung der Kosten in Höhe von 27.994,19 Euro (Brutto) gegenüber der Beauftragung der Firma Torkret mit sich.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der vom Bürgermeister getätigten eilbedürftigen Beauftragung der Wiederherstellung der Standsicherheit der Brücke und der Behebung der Verunreinigung im Einlaufbauwerk und der daraus entstandene Kostensteigerung von 27.994,19 Euro zu.

<b>Anwesend:</b>	<b>14</b>
<b>Für den Beschluss:</b>	<b>14</b>
<b>Gegen den Beschluss:</b>	<b>0</b>

---

---

## **TOP 10 Richtlinie über die Datennutzung durch den Ersten Bürgermeister**

Im Zuge der Einführung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die Datenerhebung für Gratulationen durch den Bürgermeister zu Geburtstagen, Jubiläen etc. nicht mehr zulässig. Es ist daher der Erlass einer Richtlinie notwendig, die eine Rechtsgrundlage zur Erhebung und Verarbeitung der hierfür notwendigen Daten schafft.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt folgende Richtlinie:

#### ***Richtlinie über die Datennutzung durch den Ersten Bürgermeister der Gemeinde Feldafing***

##### ***I. Allgemeines***

***Die Gemeinde Feldafing gratuliert Bürgerinnen und Bürgern zu verschiedenen Anlässen.***

***Unter Berücksichtigung des Gebotes der Datenminimierung gem. Artikel 5 Abs. 2 Buchstabe c Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) erlässt der Gemeinderat der Gemeinde Feldafing folgende Richtlinien:***

***1. Die Erste Bürgermeisterin/der Erste Bürgermeister der Gemeinde Feldafing spricht regelmäßig Glückwünsche bei folgenden Anlässen aus:***

- ***zur Geburt jedes Kindes, dessen Eltern in Feldafing wohnhaft sind***
- ***bei dem 18. Geburtstag***
- ***bei dem 75. Geburtstag und jedem fünften weiteren Geburtstag***
- ***ab dem 100. Geburtstag bei jedem weiteren Geburtstag***
- ***bei dem 25., 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum***
- ***ab dem 70. Ehejubiläum in jedem weiteren Jahr***
- ***an die Abschlusschüler der Mittelschule, Realschule und des Gymnasiums***

***2. Die Erste Bürgermeisterin / der Erste Bürgermeister heißt alle Neubürger schriftlich willkommen.***

***3. Die Datennutzung durch die Erste Bürgermeisterin/den Ersten Bürgermeister richtet sich nach Art. 4 Abs. 1 Bayerisches Datenschutzgesetz.***

***Hierbei ist zu beachten, dass bei einem vorliegenden Widerspruch gegen die Übermittlung der Daten gem. § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz davon auszugehen ist, dass die betreffende Person auch eine Gratulation durch die Erste Bürgermeisterin/den Ersten Bürgermeister nicht wünscht.***

##### ***II. Schlussbestimmungen***

***Änderungen dieser Richtlinien sowie Abweichungen in einzelnen Fällen bleiben dem Gemeinderat der Gemeinde Feldafing vorbehalten.***

***Diese Richtlinien treten mit Wirkung vom 22.11.2018 in Kraft.***

**Feldafing, 21.11.2018**

**Bernhard Sontheim**  
**Erster Bürgermeister**

**Anwesend: 14**  
**Für den Beschluss: 14**  
**Gegen den Beschluss: 0**

---

---

**TOP 11 Mitgliedschaft der Gemeinde Feldafing beim Zweckverband Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland**

In einer der letzten Gemeinderatssitzung hat das Gremium gebeten, einen kurzen Sachstandsbericht zur kommunalen Verkehrsüberwachung vorzulegen:

Die Gemeinde Feldafing ist Mitglied beim Zweckverband Kommunales Dienstleistungszentrum Oberland (früher: Zweckverband kommunale Verkehrssicherheit Oberland). Dem Zweckverband ist sowohl die Überwachung des ruhenden als auch die Überwachung der Geschwindigkeit im fließenden Verkehr übertragen. Für den ruhenden Verkehr sind jährlich 170 Überwachungsstunden als Soll festgelegt, eine feste monatliche Stundenzahl ist wegen unterschiedlichem zu erwartenden Verkehr nicht sinnvoll (Ferienzeiten, Veranstaltungen etc). Die Einsatzzeit wird deshalb nach Erforderlichkeit durchgeführt. Der fließende Verkehr wird vom Zweckverband in monatlich 10 Stunden überwacht. Es sind im Gemeindegebiet insgesamt 10 Messstellen festgelegt, die im Rahmen einer jährlichen Befahrung in Zusammenarbeit mit der PI Starnberg und dem Zweckverband auf ihre Notwendigkeit / Geeignetheit überprüft und ggf. angepasst werden.

Die Verwaltung legt Auswertungen der Einnahmen und Ausgaben des ruhenden und des fließenden Verkehrs sowie die Anzahl der Verstöße vor.

Auf Wunsch von Ortsteilsprecherin Schmid wird die Anzahl der Verstöße im fließenden Verkehr nochmals analysiert.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat nimmt die vorgelegten Auswertungen zur Kenntnis.

---

---

**TOP 12 Bekanntgaben / Sonstiges**

- Bgm Sontheim weist auf das am 05.12. in Pöcking stattfindende Adventskonzert der Bundeswehr hin.
- Bgm Sontheim berichtet von den jährlichen Stromkosten der E-Tankstelle am Rathaus (ca. 2000 bis 2300 €/ Jahr). Ein Schild soll auf die zurückhaltende Nutzung hinweisen. Zudem soll das Bayernwerk die „Dauernutzer“ anschreiben.
- Bgm Sontheim erklärt, dass der nächste Bürgermeisterbrief wegen vorgezogener Verteilungstermine nicht erstellt werden kann.
- Bgm Sontheim gibt bekannt, dass der Christkindelmarkt heuer an Bahnhofsplatz stattfindet und die Weihnachtsbeleuchtung in der Bahnhofstraße rechtzeitig montiert werden kann.
- Bgm Sontheim gibt bekannt, dass eine Mitarbeiterin für 8 Std / Wo im Rathaus als Unterstützung für Veranstaltungen etc. eingestellt wurde.

Gefertigt:

Genehmigt:

Peter Englaender

Bernhard Sontheim